

## KuBuS wird weiter gefördert



*Blicken optimistisch in die Zukunft: KOMME-Vereinsvorsitzende Astrid Horbank und KuBuS-Mitarbeiter Sandra Huwe, Robert Barczyk und Iwo Laue*

im Stadtteil ansässigen Vereinen ermöglichen eine derart breite und dichte Angebotspalette.

„Die positive Entwicklung des Zentrums macht Mut“, sagt die Vorsitzende des Trägervereins KOMME e.V., Astrid Horbank. Im Stadtteilbüro war die Idee entstanden, im Zentrum von Lobeda-West ein Projekt zu schaffen, dass von allen Altersgruppen genutzt werden kann und für das keine Vereinszugehörigkeit nötig ist. Das Konzept hat sich bewährt und wird deshalb weiter gefördert. Neben den Kursen von Montag bis Sonntag – mitunter sechs pro Tag – stellt das Kurzfilmfestival Cellu l'art an mehreren Tagen im Februar Produktionen vor (2., 5., 9. sowie 16. Februar, jeweils 19 Uhr).

**Der KuBuS** startet 2011 mit einer frohen Botschaft: Das Zentrum wird für weitere drei Jahre aus Mitteln des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt“ gefördert. Damit kann die erfolgreiche Arbeit der Aufbauphase weiter geführt werden. Darüber freuen sich nicht nur der Trägerverein KOMME e.V. und die Mitarbeiter des Hauses. Auch die zuständige Fachdienstmitarbeiterin Bettina Kynast, die das Projekt mit aus der Taufe gehoben hat, Dezernent Frank Schenker und KIJ-Werkleiter Thomas Dirkes sind überzeugt, dass die Einrichtung durch ihr vielgliedriges Konzept die richtige Lösung ist. „Dass es diesen KuBuS gibt, ist keine Selbstverständlichkeit“, so Dirkes. Möglich wurde der Ausbau des ehemaligen Jugendclubs durch die großzügige Förderung aus dem eingangs erwähnten Programm, das nicht nur die bauliche Aufwertung betrifft. „Es nützt nichts, schöne Gebäude in Lobeda hinzustellen“, so der

Werkleiter KIJ weiter, „es braucht auch Mittel für den Betrieb“.

**Dezernent Frank Schenker** verwies angesichts der erneuten Förderung darauf, dass das Zentrum nur realisiert werden konnte, weil die einzelnen Akteure klassisches Ressortdenken verlassen haben: „Anfangs stand ich dem Ganzen eher skeptisch gegenüber. Ich freue mich wirklich, dass das Haus so einen Erfolg hat“. Die Zahlen sprechen für sich: 15 500 Besucher haben im Jahr 2010 an Veranstaltungen teilgenommen. Gefragt waren nahezu alle Angebote, besonders aber die Sportkurse, der Bandprobenraum und die soziokulturellen Projekte. Auf dem Programm standen Lesungen, interkulturelle Liederabende, Familienkino, Filmfestivals, Osterfest, „Lasst Lobeda leuchten“, eine Generationenwoche und vieles mehr. Zahlreiche Kooperationen und die Zusammenarbeit mit

Weitere Informationen finden Sie unter [www.kubus.jena.de](http://www.kubus.jena.de)

### Lesen Sie auch:



„Hanfrieds“ in der Dienerstraße  
 Seite 2



Klinikum: Bau verschiebt sich  
 Seite 2

## „Hanfrieds“ übernehmen Sportgelände an der Alfred-Diener-Straße

Seit Anfang Januar gilt der fünfjährige Pachtvertrag, den die Jenaer Hanfrieds mit KIJ zur Übernahme des gesamten Sportgeländes an der Alfred-Diener-Straße abgeschlossen haben. Mit Ausnahme des SSV Lobeda, der nicht gewillt ist, sich mit dieser Tatsache abzufinden, sind mit dieser Regelung alle zufrieden. Über viele Jahre suchten die „Hanfrieds“ nach einer Lösung, die ihren Verein, der lange der einzige Football-Club in Thüringen war, voran bringen kann. Die sportliche Struktur sollte verändert werden - weg von den Spielertrainern, dazu ein begleitendes Krafttraining ohne das niemand auskommt, der ernsthaft mitspielen will. Seit 2006 „Injoy“ als Hauptsponsor gewonnen werden konnte, zeichnete sich eine Lösung ab. Als „Sportpark für die ganze Familie“ bezeichnet Hanfried-Öffentlichkeitsarbeiter Alexander Laube das Projekt, das nun Form annimmt.

Gebaut wird derzeit von der eigens gegründeten „M3 Sport- und Freizeit GmbH“ eine Fitness-Halle auf dem Gelände. Der Stadtrat hatte im Juni letzten Jahres einem entsprechenden Erbbaupachtvertrag zugestimmt, ohne den die Gesamtinvestition von rund 1 Million Euro nicht möglich gewesen wäre. Nach der Eröffnung im Frühjahr können dort alle Vereinssportler zu einem sehr günstigen Tarif Krafttraining absolvieren. Doch auch für Nichtvereinsmitglieder sind preiswerte Angebote geplant. Bei der Nutzung der Plätze ändert sich nach Aussagen von Alexander Laube nichts.

**Einiges ändern** soll sich jedoch im Bereich der Gastronomie. In der Dienerstraße wird künftig Mittagstisch angeboten: Thüringische Küche, für die ein erfahrener Koch gewonnen werden konnte. Zudem werden die Räumlich-

keiten gründlich renoviert. „Am Ende wollen wir einen kommerziellen Geschäftsbetrieb mit Vereinssport kombinieren“, sagt Laube, der den Standort beleben will. Auch das Lobedaer Pfingstfest, das ursprünglich auf dem Platz gefeiert wurde, kann er sich wieder vorstellen.



Alexander Laube hat mit den „Hanfrieds“ lange an einem Konzept für den Standort Dienerstraße gearbeitet: ein Sportpark für die ganze Familie

## Kurz und bündig: Nachrichten aus dem Stadtteil

### Klinikum: 1 Jahr Aufschub

Der Baustart für den 2. Bauabschnitt des Universitätsklinikums (Der erste Spatenstich war im Mai 2009) verschiebt sich um ein weiteres Jahr. Grund sind bisher nicht abgeschlossene Verhandlungen mit der Landesregierung über die Finanzierung der Gesamtmaßnahme. Frühestens Ende 2011/Anfang 2012 rechnet Ortsteilbürgermeister Volker Blumentritt mit dem Beginn des derzeit größten Bauvorhabens in Thüringen.

### Schulnetzplan beschlossen

Im Januar hat der Stadtrat dem neuen Schulnetzplan zugestimmt. Darin ist nun der Ausbau der Karl-Marx-Allee 7 (derzeit Regelschule „Alfred Brehm“) mit Gymnasium, Gemeinschaftsschule und einer Aula für alle Schulformen vorgesehen. Sozialdezernent Frank Schenker verweist zudem auf ein Modellprojekt, das es ermöglicht, Lehrer in kommunaler Verantwortung einzustellen. Es soll zunächst an der Gemeinschaftsschule Jenaplan II (Karl-Marx-Allee 11) und am sanierten Schulkomplex (Karl-Marx-Allee 7) zur Anwendung kommen.

### Zur letzten Ausgabe

In der Januarausgabe berichteten wir über die Bauvorhaben von Jenawohnen. Dazu ist anzumerken, dass die Wohnungseingangstüren in der Fritz-Ritter-Straße 2-14 bereits erneuert sind. Da sich in verschiedenen Bereichen, wie beim Brandschutz, Änderungen ergeben können, weisen wir noch einmal darauf hin, dass genaue Informationen über die Baumaßnahmen an den einzelnen Standorten nur beim jeweiligen Wohnungsunternehmen zu erfragen sind.

### NAHbarn gesucht



NAHbarn, die sich vorstellen können, älteren Menschen etwas Zeit zu widmen oder sie zu begleiten. Informationen unter Tel. 63 49 558

### Kulturreise nach Polen

Wer Interesse an einer Kulturreise im Oktober nach Süd- und Ostpolen hat, kann sich bis 15.2. bei der Evangelischen Erwachsenenbildung informieren: Tel. 50 88 44 bzw. 57 38 37. Die Reise führt u.a. nach Auschwitz, Lublin und Krakau. Veranstalter ist die Gesprächsgruppe Judentum.

### Sie fragen – wir antworten

Leser Jochen Stachula fragt, warum in Lobeda-West verschneite Wege und Flächen nicht geräumt wurden. Jenawohnen hätte angekündigt, wie in den vergangenen Jahren den Winterdienst durch verschiedene Firmen erbringen zu lassen. **Unsere Antwort:** Nach Rücksprache mit Volker Blumentritt (Jenawohnen-Beiratsvorsitzender) sind die Probleme bekannt und entsprechende Konsequenzen würden gezogen. In der nächsten Ortsteilratssitzung am 9. Februar steht der Winterdienst für ganz Lobeda auf der Tagesordnung, denn nicht nur im Bereich der Wohnungsunternehmen muss nach den Erfahrungen mit den Schneemassen im Dezember über den Schnee-Räumdienst neu nachgedacht werden.

## Kultur und Veranstaltungen

### Cellu l'art: Kurzfilme im KuBuS

Der KuBuS vereint die drei wichtigen Säulen Kultur, Begegnung und Sport in einem Haus. Jeder soll ein eigenes Abendprogramm gewidmet werden. Der Kurzfilm bietet sich als ideales Medium an Info: [www.kubus.jena.de](http://www.kubus.jena.de)

**Mittwoch, 2., 9. und 16.2. je 19 Uhr im KuBuS**

### Heimische Wildkräuter

Dr. Helga Dietrich stellt im Vortrag „Wildkräuter in unserer Ernährung“ zahlreiche Beispiele heimischer Wildkräuter mit Nutzen und Verwendung vor. Erinnert wird an manchen schmackhaften und gesundheitsfördernden Brauch aus früheren Zeiten wie die Gründonnerstagsuppe und die Thüringer Frühjahrsuppe. **Donnerstag, 3.2. 16 Uhr Stadtteilbüro**

### Feuerabend am KuBuS

Wer hat Lust, sich am Lagerfeuer zu wärmen und die Grillsaison ungeachtet der Jahreszeit zu eröffnen? Herzliche Einladung zum „Feuerabend“! Essen und Trinken möge bitte jeder selbst mitbringen; Lagerfeuer, Grill und Geschirr stellt der KuBuS.

**Dienstag, 8.2. 18 Uhr am KuBuS**

### Film über Windmühle

Peter Fackelmayer hat in seinem Filmvortrag den Wiederaufbau der Bockwindmühle Krippendorf, die beim Sturm „Kyrill“ 2009 zerstört wurde, festgehalten. **Mittwoch, 9.2. 16 Uhr Stadtteilbüro**

### Perspektivisches Zeichnen

Eine Schnupperstunde "Perspektivisches Zeichnen" bietet Gitta Köcher für diejenigen, die Spaß am Zeichnen haben oder es lernen möchten. Dabei erklärt sie das Vorgehen Schritt für Schritt, von einfachen geometrischen Körpern bis zur perspektivischen Zeichnung. Mitzubringen sind ein A3 Zeichenblock und ein Bleistift.

**Dienstag, 15.2. 14 Uhr Stadtteilbüro**

### Rumpelkammer-Kino

Ab Februar wird das „Mobile Kino für Jung und Alt“ regelmäßig mit dem Seniorenkino nach Lobeda kommen. Projektleiter Frank Müller stellt Plaudereien und Filme aus vergangenen Tagen vor und es gibt ein Wiedersehen mit den Filmstars von früher. Viele „äl-

tere Semester“ werden sich dabei an „Willi Schwabes Rumpelkammer“ erinnern...

**Auftakt: Mittwoch 16.2. 16 Uhr** (Eintritt 2,00 €)

### Erzählcafé zu Fürstenlinie

Bärbel Käpplinger stellt im Erzählcafé die Fürstenlinie Schwarzburg-Sondershausen vor. Berichtet wird u.a. über Arnstadt, Gehren, Ebeleben, Kyffhäuser, die Runneburg (bei Weißensee) und Wiehe.

**Mittwoch, 23.2. 16 Uhr**

### Konzert mit „Hatika“

Zum 3. Jahrestag der Gründung der Begegnungsgruppe Judentum gibt es ein traditionelles Konzert mit der Erfurter Band „Hatika“. Infos unter Tel. 50 88 44 **Mi, 16.2. 18.30 Jüdisches Gemeindezentrum**

### Märchenhafter Schumann

Zum Stadtteilkonzert lädt die Jenaer Philharmonie ins LISA ein. Klaus Wegener (Klarinette), Thomas Cutik (Viola), Markus Eckart (Violoncello) und Helga Assig (Klavier) spielen Werke von Clara und Robert Schumann sowie den ungarischen Tanz von Johannes Brahms. Es moderiert Intendant Bruno Scharnberg. Karten gibt es im Vorverkauf im Stadtteilbüro Lobeda sowie an der Tageskasse.

**Sonntag, 20.2. 15 Uhr, LISA**

## Für Kinder und Familien

### Kinderkleidermarkt

Beim Frühlings- und Sommerkleidermarkt im Klex (Fregestraße 3, Lobeda-West) am 26. und 27.2. können Eltern und Großeltern für ihre Sprösslinge günstig passende Kleidung finden. Angeboten werden neben gut erhaltenen Sachen bis Größe 164 auch Spielzeug und Umstandsmode. Die Anmeldung zum Verkauf (Nummernvergabe) ist am 8.2. von 9-14 Uhr bei Conny Kaulfuß im Klex (Tel. 63 50 90) möglich. Die Kleiderannahme erfolgt am 25.2. zwischen 14 –17 Uhr.

**Sonnabend, 26.2. 14-18 Uhr** (ab 13 Uhr für Schwangere)

**Sonntag, 27.2. 9-14 Uhr**

### Sternstunden-Familienkino

„Der Sternwanderer“ - ein märchenhaft fantastischer Abenteuerfilm.

**Sonntag, 27.2. 10 Uhr KuBuS**

### 2 x Kinderakademie in Lobeda

Kinder sind Forscher und Entdecker! Im Klex können 10-15 Jährige am 19.2. zum Thema „Erde“ tüfteln. Wie ist die Erde entstanden? Warum brauchen wir Luft zum Atmen? Die Teilnehmer können experimentieren, spielerische Ideen entwickeln, Wissenswertes in einem Film erfahren und sich handwerklich betätigen. Zur Stärkung gibt es Kuchen und Kakao (Unkostenbeitrag 1 €). Anmeldung bis 14.2 unter Tel. 63 50 90 oder per Mail an [team@klex-jena.de](mailto:team@klex-jena.de). **Sonnabend, 19.2. 14-18 Uhr im Klex**

Im KuBuS erleben kleine Forscher im Alter von 5-9 Jahren kindgerechte Experimente zum Thema Ernährung. Diese kann genussvoll, gesund, aber auch farbenfroh und spannend sein. Die Teilnahmegebühr beträgt inklusive Mittagssnack 3 €. Anmeldungen bis 15.2. unter Tel. 53 16 55.

**Sonnabend, 19.2. 11-14 Uhr im KuBuS**

## Verschiedenes

### Wirbelsäule im Fokus

Informationsveranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Gelenkzentrum Jena Die Referenten Dr. med Birger Häckel (FA für Orthopädie & Unfallchirurgie) und Denny Gröschl (Physiotherapeut) stellen wichtige Punkte zum Thema „Wirbelsäule“ vor und erläutern anatomische Voraussetzungen, Krankheits- und Verletzungsformen sowie konventionelle und operative Behandlungsformen). Es können Fragen gestellt und Präventivmaßnahmen selbst ausprobiert werden.

**Donnerstag, 24.2. 19.30 Uhr (Eintritt frei) im KuBuS**

### Sportkurse beim TTV im LISA

Verschiedene Sportkurse für jedermann und jedes Alter gibt es beim TTV im LISA. Von Herz-Kreislauf-Training bis zu Rückenkursen, Tai Chi oder Line Dance reicht das abwechslungsreiche Programm.

**Anmeldung: Tel. 39 56 00 (Monika Kreis) oder [TTV.LISA@t-online.de](mailto:TTV.LISA@t-online.de)**

### Tag der offenen Tür

Die Staatliche Berufsbildende Schule für Gesundheit und Soziales lädt zum Tag der offenen Tür in die Rudolf-Breitscheid-Str. 56/58 ein. Das Programm gibt es unter: [www.mefa-jena.de](http://www.mefa-jena.de)

**Sonnabend, 19.2. 10-13 Uhr**



## „Aus“ für Parkhalle?

Für die sogenannte „Parkhalle“ in Lobeda-West liegt der Stadtverwaltung der Bauantrag eines Lebensmittel-Discounters vor, der nach Aussagen des Stadtarchitekten Dr. Matthias Lerm offenbar genehmigungsfähig ist. Für die „Multikulturelle Integrationsgruppe Jena“ (MIG Jena e.V.) ist das ein herber Schlag. Vorsitzender Michail Berman hat für die neun im Verein aktiven Abteilungen hier verschiedene Räume angemietet. Darunter auch ein großer Raum für Tanz- und Gesangsausbildung, der vor Kurzem besonders hergerichtet wurde. „Jetzt ist es für den Verein ideal, ein Auszug wäre eine Katastrophe“, stellt er fest. Von den Plänen habe er aus der Zeitung erfahren, was ihn sichtlich erschüttert. Im Gebäude in der Fritz-Ritter-Straße, nahe dem ehemaligen Arbeits- und Finanzamt, hatte sich in den letzten Monaten bunt gemischtes „malenkije business“ (kleine Geschäfte) angesiedelt, viele der Betreiber haben einen Migrationshintergrund. Neben einem kleinen russischen Lebensmittelladen gibt es eine Schneiderei, ein Nagelstudio, ein Reisebüro, eine Versicherungsagentur und vieles mehr. Jetzt steht das multikulturelle Geschäftshaus zur Disposition. Der Ortsrat möchte in seiner Sitzung am 9. Februar nach Lösungen für den Weiterbetrieb suchen.



*Kleine Geschäfte oder kleine Preise?  
„Parkhalle“ in der Fritz-Ritter-Straße*

**Herausgeber & Redaktion:** Stadtteilbüro Lobeda, gefördert vom Freistaat Thüringen und der Stadt Jena  
**Redakteurin:** Doris Weilandt  
**Satz:** Jochen Eckardt  
**Anschrift:** 07747 Jena  
Karl-Marx-Allee 28  
sb@jenalobeda.de  
www.jenalobeda.de  
**Internet:** 36 10 57 **Fax:** 22 28 37  
**Telefon:** Di + Mi 10 - 17 Uhr  
**Öffnungszeiten:** Donnerstag 10 - 18 Uhr  
**Auflage:** 13.600 Exemplare  
**Druck:** Wicher-Druck Gera  
**Verteilung:** Zeitungsgruppe Thüringen

## Veranstaltungshinweise

### Lobeda-Altstadt, Bärensaal

**Sa, 5.2. 19 Uhr** Dampf+Dorftheater Beulbar  
**So, 13.2. 17 Uhr** Blues-Café/ Steve Clayton  
**Sa, 19.2. 19 Uhr** Konzert: Kirsche & Co.  
**So, 20.2. 16 Uhr** Tanztee  
**Sa, 26.2. 20 Uhr** Carneval des LCC  
**So, 27.2. 14 Uhr** LCC: Rentner-Carneval  
**Galerie/Stadtteilbüro, Karl-Marx-Allee 28, Tel. 36 10 57**

**bis 11.2.** Ausstellung „Lichtzeich(n)en“ – Sichtweisen des Jenaer Fotoklubs  
**Mi, 9.2. 16 Uhr** Film Bockwindmühle  
**Di, 15.2. 14 Uhr** Schnupperstunde „Perspektivisches Zeichnen“ (s. Seite 3)  
**Mi, 16.2. 16 Uhr** „Rumpelkammer“ – Seniorenkino (s. Seite 3)  
**Mi, 23.2. 16 Uhr** Erzählcafé (s. Seite 3)  
**Stadtteilzentrum LISA, Werner-Seelenbinder-Straße 28a, Tel. 49 28 35**

**Sa, 5.2.** Tet-Fest des Viet Jena e.V.  
**Mi, 9.2. 19 Uhr** Ortsteilrat (u.a. zum Thema „Winterdienst“)  
**Sa, 12.2. 21 Uhr** Familientanz  
**Do, 17.2. 15 Uhr** VDK Ortsgruppe  
**So, 20.2. 15 Uhr** Stadtteilkonzert (s. Artikel)

**KuBuS, Theobald-Renner-Str. 1a, Tel., 53 16 55**

**Mi, 2.2. 19 Uhr** Cellu l'art-Kurzfilmabend  
**Sa, 5.2. 15 Uhr** Kickerturnier  
**Di, 8.2. 18 Uhr** Feuerabend am KuBuS  
**Mi, 9.2. 19 Uhr** Cellu l'art-Kurzfilmabend  
**Mi, 16.2. 19 Uhr** Cellu l'art-Kurzfilmabend  
**Sa, 19.2. 11 Uhr** Kinderakademie „Ernährung“  
**Do, 24.2. 19.30 Uhr** Wirbelsäule (s.S.3)  
**So, 27.2. 10 Uhr** Familienkino (s.S.3)

### Auswahl regelmäßiger Angebote

**montags 18 Uhr** Pilates, **16.30 Uhr** Kindersport  
**dienstags 10 Uhr** und **16.30 Uhr** Rückenfit, **19.15 Uhr** Step Aerobic  
**mittwochs 11 Uhr** Sport und Entspannung für Senioren, **16-18 Uhr** Schach- und Spielklassiker **20 Uhr** Kraft- und Fitnesstraining  
**donnerstags 16.30 Uhr** Judo für Kinder (ab 6 Jahre), **16.15 Uhr** Samba Paradiso Jena **19.15 Uhr** Pilates **20 Uhr** „Schlagfertig“ - Boxen

**freitags 16 Uhr** Kindersport (3-5 Jahre)  
**sonntags 15 Uhr** „Schlagfertig“ - Boxen  
**DRK-Seniorenzentrum, Ernst-Schneller-Straße 10, Tel. 33 46 14**

**Mi, 2.2. 16.30 Uhr** Angehörigengruppe Demenz  
**Do, 3.2. 15 Uhr** Bowling  
**Di, 8.2. 14 Uhr** Reiserückblick 2010 mit Kaffeetrinken

**Mi, 9.2.** Wanderung Zwätzen-Heiligenberg-Weidenberg-Zwätzen (Treff 10 Uhr)  
**Do, 10.2 und 17.2. 13.30 Uhr** Singen mit Frau Schnorr  
**Do, 17.2. 14.30 Uhr** Diavortrag Thailand  
**Di, 22.2. 14 Uhr** Singen mit Susanne Lehmann  
**Do, 24.1. 12 Uhr** Fahrt zur Toskana Therme (bitte bis 21.2. anmelden)

**AWO Begegnungsstätte, W.-Seelenbinder-Straße 28a, Tel. 35 87 71**

**Mi, 2.2.** Kleine Wanderung  
**Mi, 9.2. 14 Uhr** Film „Lobeda. Eingangstor Jenas“, Gespräch mit V. Blumentritt  
**So, 13.2. 10 Uhr** Sonntagswanderung  
**Mo, 14.2. 14 Uhr** Inforeveranstaltung Private Pflege  
**Mi, 16.2.** Große Wanderung  
**Fr, 18.2.13 Uhr** Kleine Ausfahrt nach Apolda zur Sonderausstellung  
**Wohnberatung:** Di 9-12 Uhr und Do 14-18 Uhr

**Kinder- und Jugendzentrum KLEX, Fregestraße 3, Tel. 63 50 90**

**bis Fr, 5.2.** Ferienangebote (10-18 Uhr)  
**Mo, 7.2. 15 Uhr** Fotorallye für Mädchen  
**Mi, 9.2. 16 Uhr** Kickerturnier und PC-Workshop Web 2.0

**Fr, 18.2. 17 Uhr** Valentinsparty  
**Sa, 19.2. 14 Uhr** „Erde und Luft“ - Kinderakademie ab 10 Jahre

**Ludothek u. Spielausleihe:** dienstags 14 Uhr Di, 22.2. 14 Uhr Siedlerturnier  
**Elterncafé:** mittwochs 15 Uhr: 2.2. Brettspiele, 9.2. Gesunde Ernährung, 16.2. Ausflugsmöglichkeiten, 23.2. Rund um die Kartoffel, 2.3. Faschingskostüme

**Kinderkleidermarkt:** Sa, 26.2. 14-18 Uhr und So, 27.2. 9-12 Uhr (s. Seite 3)

**Eltern-Kind-Zeit:** donnerstags 9.30 Uhr  
**BDP - Abenteuerspielplatz, W.-Seelenbinder-Str. 26, Tel. 66 60 58**

**Öffnungszeiten:** Di-Fr 14-17 Uhr und Sa 13-17 Uhr

## Service

**Beratungstage in der Galerie/Stadtteilbüro, Tel. 36 10 57**

### Montags

**14-16 Uhr:** Bewerbungssprechstunde - Stellenrecherchen

**14-16 Uhr:** Rechtsberatung zu Fragen ALG I, ALG II, Sozialhilfe (RA Stefan Pagel)

### Di, 1.2. und 1.3.

**9-15 Uhr:** Ombudsstelle – Beratung und Information für ALG-II-Empfänger

**16-17 Uhr** Schiedsstelle Lobeda-Ost; Kontakt: Herr Harloff, Tel. 37 28 69